

Bürger, oh Schreck,
in Kairo wird
gestreikt und in der
FDJ-Villa, Reil-78,
machen sich die
Russen breit!

Wer Flanellwäsche
auf der Leine hat,
Lohnabhängige im
Ausbeutungsbetrieb
oder seine
studierenden Kinder
nächteweise an den
McDonaldgrill
vermietet JETZT
ABER
AUFGEPASST. Euch
könnte demnächst
was abhanden
kommen: Eure
Geldquelle nämlich,
d.h. die in Halle noch
abhängig gehaltene
Lohnarbeit.

So sieht's aus:
die „gemischte
Bande“ ist
angetreten, um Euch
tatsächlich den
Polstersessel
wegzuziehen, auf
dem Ihr das
22. Jahrhundert
abwarten wolltet.

Genau, Wir machen
jetzt schon Zukunft.

Korrekt, in Russland
ist es richtig
gefährlich,
gewerkschaftlich
aktiv zu sein.

In Kaliningrad gibt es
dafür Messerstiche,
nur in manchen
Ecken von Halle
manchmal

noch schlimmeres:
Unverständnis.

Damit
räumen wir jetzt auf:

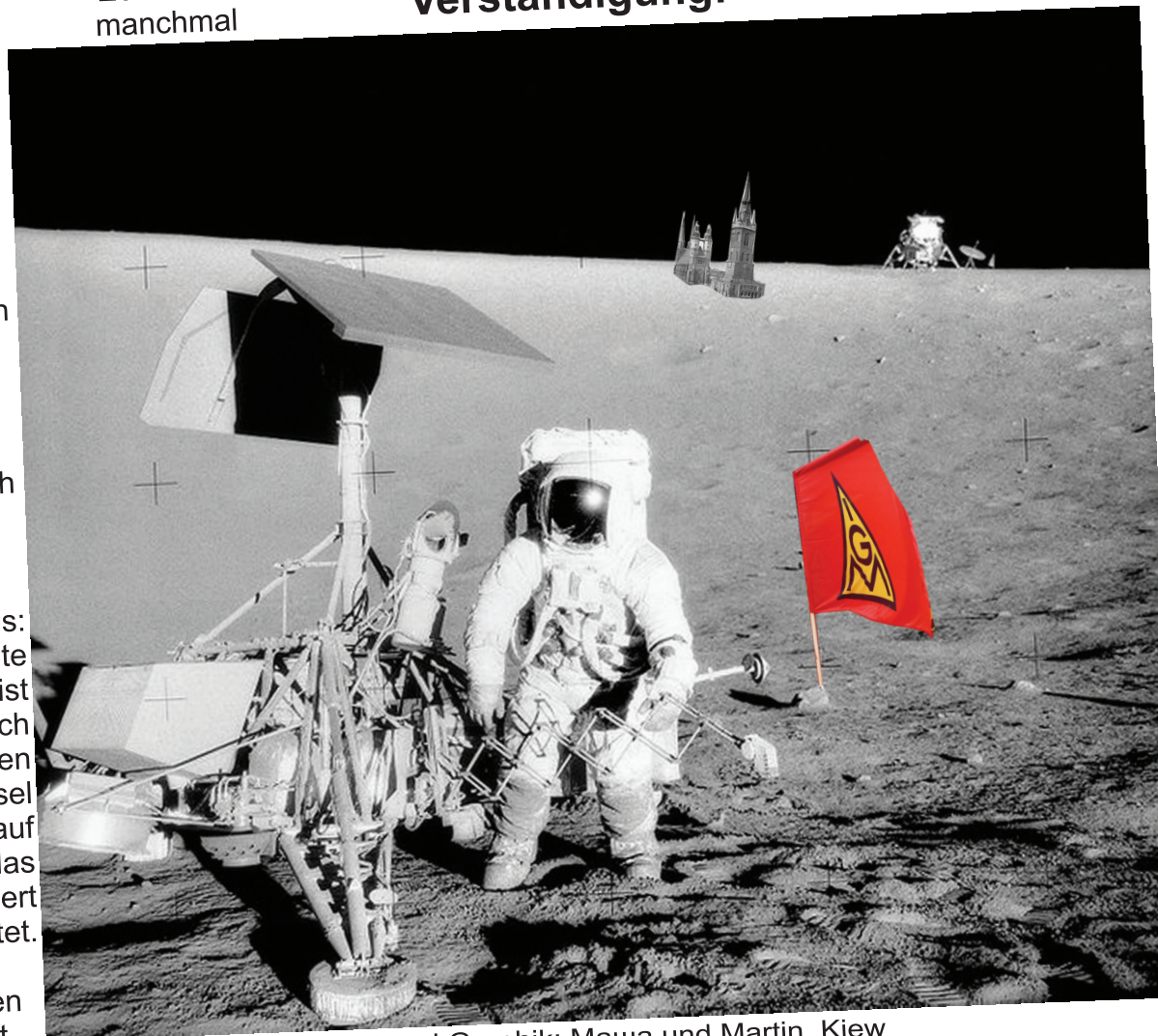
Wir sorgen für Verständigung:

Wir sind ein
russisches-deutsches
GewerkschaftlerInnen-
Kollektiv mit guten
Freunden bei der IG
Metall.
Wir haben
gemeinsame Gegner,
die uns das Leben

Die sitzen, wie z.B.
Gerhard Schröder, im
NEGP-Gazprom-
Aufsichtsrat und finden,
Kapitalismus in Russland
wäre im schlimmsten Fall
eine Art Kavaliersdelikt.
Wir erzählen wie es
wirklich aussieht. Dafür
brauchen wir Eure
Stimme. Unsere
russische Misere wird
sonst demnächst Eure
sein. Aber keine Angst –
mit uns ist das nicht zu
machen.

**Wir mögen
ArbeiterInnenklasse!**

Wir hassen Reichsein!



Text und Graphik: Маша und Martin, Kiew

